

**europaean  
anglicisms**

# Inhalt

|   |    |
|---|----|
| Abstract  | 02 |
| Einleitung  | 04 |
| Themenwahl  | 06 |
| Erwartungen   | 12 |
| Manfred Görlachs Dictionary of European<br>Anglicisms | 14 |
| Auswertung der Anglizismen                            | 17 |
| Auswertung der Häufigkeit                             | 22 |
| Einteilung in Wortfelder                              | 29 |
| Auffälligkeiten                                       | 34 |
| Resümee   | 37 |
| Literatur   | 42 |
| Anhang  | 44 |

Kristina Lohmann  
Ludwigstr. 8  
48153 Münster  
k\_lohmann@gmx.de

Miriam Uphoff  
Scharnhorststr. 83  
48151 Münster  
miriam.uphoff@gmx.de

Claudia Kattner  
Friederich-Ebert-Str. 14  
48153 Münster  
kattner@lycos.de

## Abstract

Anglicisms in European languages become more and more frequent. But do all European languages help themselves with the same English words? And do all European countries admit the same amount of anglicisms in their mother tongue? Do people even realize that they sometimes use words from the English language as words belonging to their native language? These are some questions coming to our minds when thinking about the topic "European Anglicisms in German, French, Spanish and Italian".

With the help of the *Dictionary of European Anglicisms* by Manfred Görlach we will get a general idea about the usage of anglicisms in the languages we will focus on. Based on this, we will calculate the distribution by percentage and work out a rough ranking concerning the acceptance of English words in the four European languages. In order to find fields which are strongly influenced by anglicisms. We will try to match the entries

under the nine initial letters with different word fields. By analysing the anglicisms of the four languages German, French, Spanish and Italian with reference to anglicisms special characteristics will be presented.

## Einleitung

Der Verein Deutsche Sprache e.V. wurde 1997 ins Leben gerufen, da den sieben Gründungsmitgliedern "das pseudokosmopolitische Imponiergehabe vieler Zeitgenossen, wie es sich insbesondere im hemmungslosen Gebrauch von überflüssigen Anglizismen äußert, gewaltig auf die Nerven" ([www.vds-ev.de/index.php](http://www.vds-ev.de/index.php)) ging. Seit dieser Zeit macht der Verein sich für die Pflege der deutschen Sprache stark. Dem Grundsatz "Ni laxisme, ni purisme" folgend, plädieren sie für ein Zurückdrängen der Flut der englischen Wörter in den deutschen Wortschatz. Der Verein Deutsche Sprache ist nicht der erste und einzige Verein dieser Art. Seit 1635 existiert bereits die Académie Française, deren Aufgabe unter anderem die Pflege der französischen Sprache ist.

Der Verein Deutsche Sprache wählt regelmäßig Menschen aus, die sich durch einen mangelhaften Gebrauch ihrer Muttersprache auszeichnen. Die Zitate dieser sogenannten Sprachpanscher werden auf der Homepage des

Vereins veröffentlicht. Das folgende Zitat von Jil Sander machte die Modeschöpferin zur Sprachpanscherin des Jahres 1997.

"Ich habe vielleicht etwas Weltverbesserndes. Mein Leben ist eine giving-story. Ich habe verstanden, daß man contemporary sein muß, das future-Denken haben muß. Meine Idee war, die hand-tailored-Geschichte mit neuen Technologien zu verbinden. Und für den Erfolg war mein coordinated concept entscheidend, die Idee, daß man viele Teile einer collection miteinander combinieren kann. Aber die audience hat das alles von Anfang an auch supported. Der problembewußte Mensch von heute kann diese Sachen, diese refined Qualitäten mit spirit eben auch appreciate. Allerdings geht unser voice auch auf bestimmte Zielgruppen. Wer Ladyisches will, searcht nicht bei Jil Sander. Man muß Sinn haben für das effortless, das magic meines Stils."

(im Magazin der FAZ, 1996)

Ob nun die Einführung englischer Wörter in die deutsche Sprache positiv oder negativ zu bewerten ist, soll an dieser Stelle nicht erörtert werden. Fraglich ist auch, ob es überhaupt möglich wäre, diesen Einfluss per Gesetz zu unterbinden oder zu kontrollieren. Die Leitfrage dieses Projektes lautet vielmehr: Wie hoch ist der Einfluss des Englischen auf die europäischen Sprachen Französisch, Deutsch, Spanisch und Italienisch? Gibt es Unterschiede bezogen auf die Übernahme englischer Begriffe in diese vier Sprachen? Um dies zu untersuchen, wurden die Einträge unter ausgewählten Buchstaben des *Dictionary of European Anglicisms* von Manfred Görlach gezählt und ausgewertet.

## Themenwahl

In der Werbung findet man vermehrt englische Begriffe oder sogar ganze Sätze, die dem jeweiligen Produkt seinen Namen geben oder von denen man sich eine

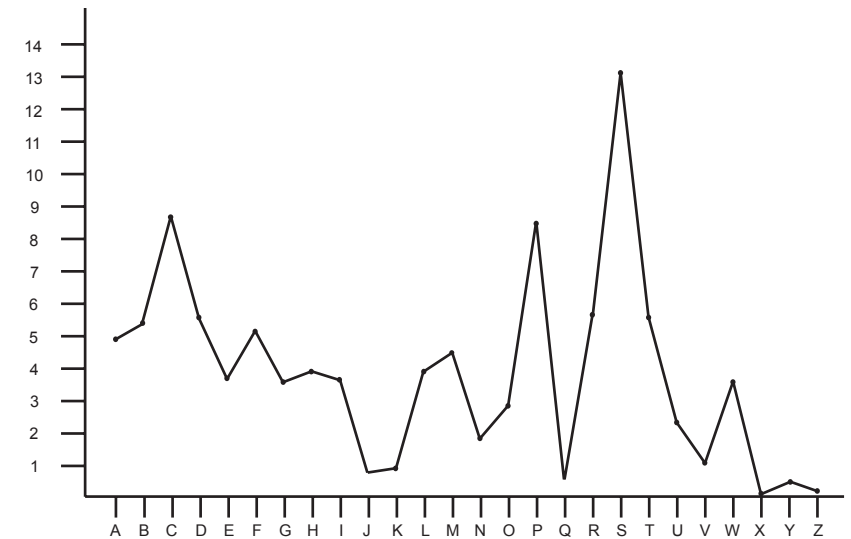
bessere Vermarktung verspricht. Der Drogeriekonzern Douglas wirbt mit dem Slogan "Douglas - come in and find out". Sprüche wie "O2 can do" oder Namen wie "Fit for Fun" und "Airwaves" sind mittlerweile jedem Deutschen geläufig. Auch in anderen Bereichen ist der Einfluss des Englischen nicht zu übersehen. Produktnamen und Bezeichnungen aus dem Gebiet der Technik werden häufig aus dem Englischen übernommen. Beispiele hierfür sind der Computer oder der Gameboy. Interessant wäre es zu erfahren, wie sich die Anzahl der Anglizismen im deutschen Wortschatz prozentual auf die einzelnen Bereiche verteilt. Dies soll im Laufe der Arbeit untersucht werden.

Doch wie sieht es mit anderen europäischen Sprachen aus? Um Aussagen über die deutsche Sprache machen zu können, ist es sinnvoll, noch weitere Sprachen heranzuziehen, um einen Vergleich herstellen zu können. Es stellte sich also zu Beginn des Projekts die Frage, welche weiteren Sprachen in Hinblick auf ihren Anteil an Anglizismen in ihrem Wortschatz untersucht

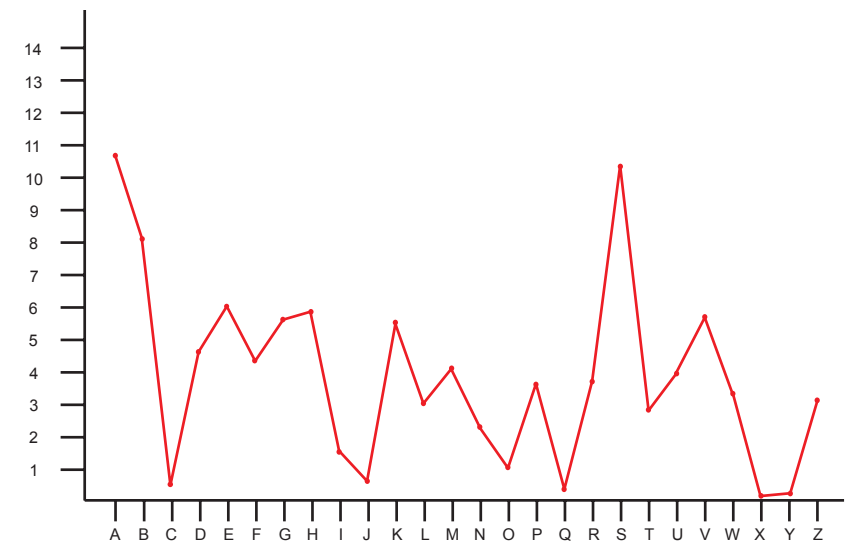
werden sollen. Auf Grund des häufigen Kontaktes mit den Sprachen Französisch, Spanisch und Italienisch, sei es auf Reisen oder im Fremdsprachenunterricht in der Schule, entschlossen wir uns, diese Sprachen mit in unser Projekt einzubeziehen. Des Weiteren eignen sich diese vier Sprachen besonders gut, da sie einen Vergleich der Sprachfamilien ermöglichen. Lassen sich vielleicht Unterschiede bezogen auf die Existenz von Anglicismen zwischen den romanischen Sprachen und dem Deutschen erkennen?

Um das Projekt ein wenig einzugrenzen, mussten wir uns auf eine Auswahl an Buchstaben beschränken. Die Vokale A, E und O wurden bereits in einer vorherigen Seminararbeit untersucht. Um die Buchstaben nicht ganz willkürlich auszuwählen, haben wir zuvor die Wörterbucheinträge der vier Sprachen in Standardwörterbüchern gezählt, um gewisse Tendenzen der Häufigkeit des Auftretens der Buchstaben als Anfangsbuchstaben auszumachen. Die Ergebnisse wurden in folgenden Diagrammen dargestellt.

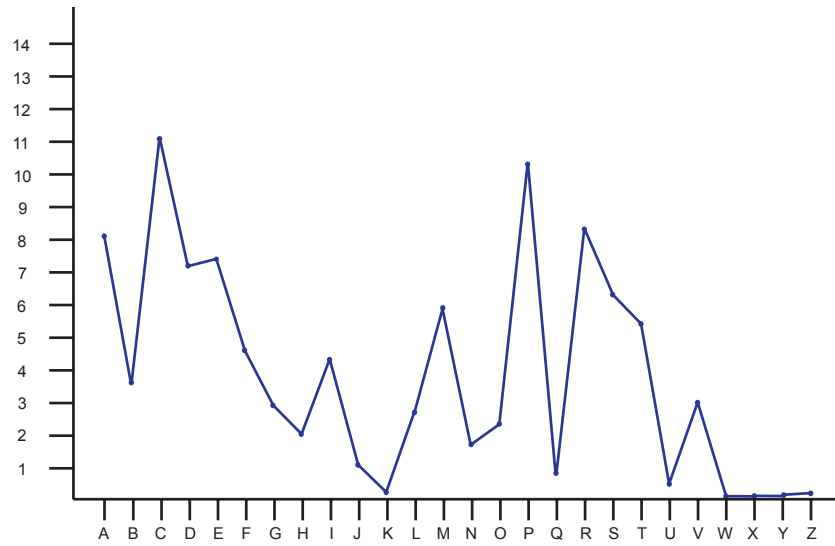
Englisch



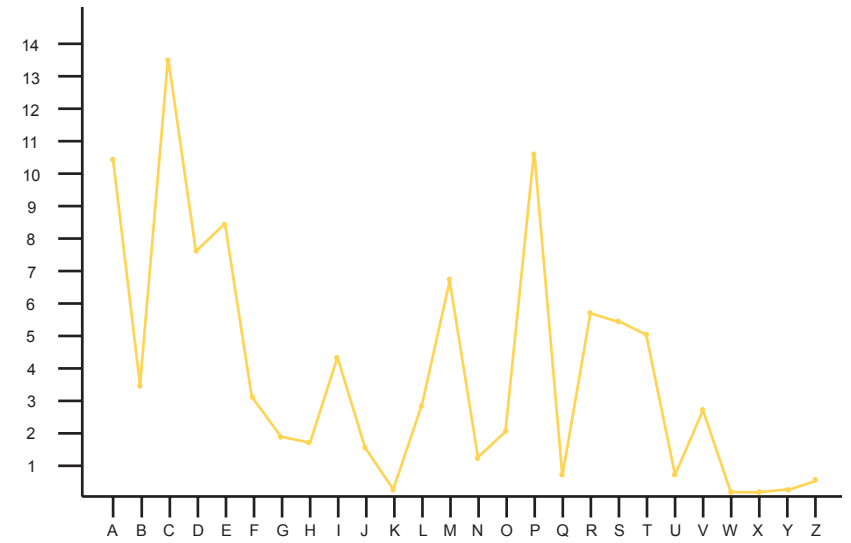
Deutsch



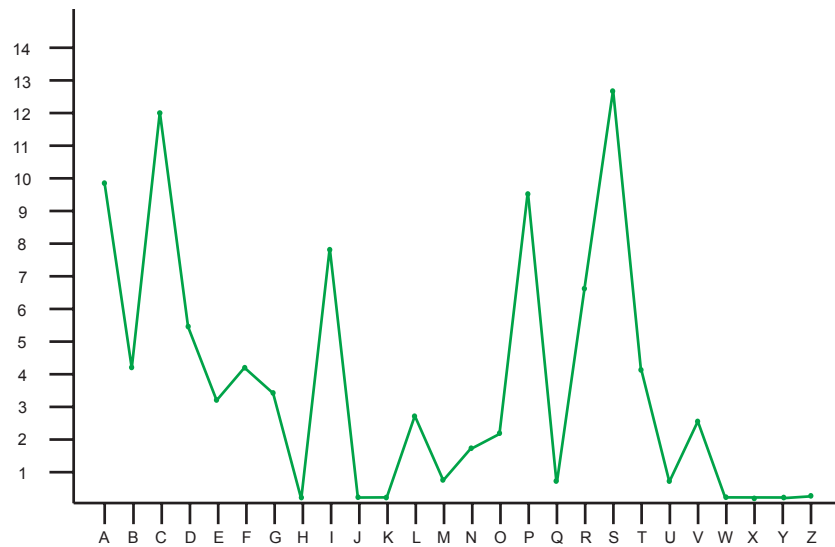
Französisch



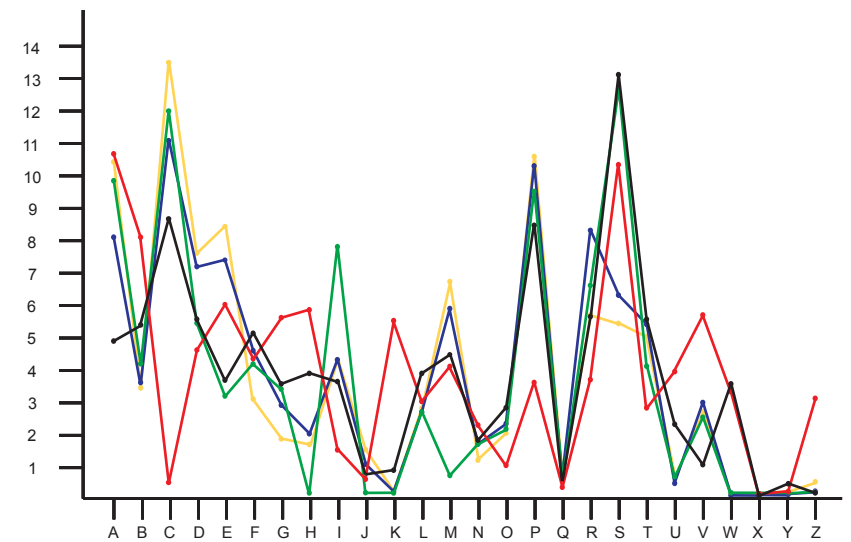
Spanisch



Italienisch



Die fünf Sprachen im Vergleich



Mit diesem Hilfsmittel lässt sich deutlich erkennen, dass die Vorlieben für den einen oder anderen Anfangsbuchstaben je nach Sprache sehr unterschiedlich ausfallen. Während der Buchstabe C im Deutschen eher selten am Anfang eines Wortes steht, ist er im Spanischen der häufigste Anfangsbuchstabe. Dieses und ähnliche Phänomene lassen sich auch bei weiteren Buchstaben feststellen. Demnach haben wir uns für die Buchstaben C, J, H, K, N, P, S, U, V entschieden.

## Erwartungen

Unsere Auswahl der Buchstaben wurde natürlich auch zusätzlich von bestimmten Erwartungen beeinflusst. Sowohl mit Hilfe der erstellten Diagramme bezüglich der prozentualen Häufigkeit der Anfangsbuchstaben in den jeweiligen Sprachen als auch Vorkenntnisse über einige Besonderheiten der einzelnen Sprachen erleichterten die Festlegung auf die oben genannten Buchstaben. Zunächst stellten wir uns die Frage, ob sich die prozentu-

ale Häufigkeit der einzelnen Anfangsbuchstaben im Deutschen, Französischen, Spanischen und Italienischen mit dem Anteil von Anglizismen in der jeweiligen Sprache deckt.

Im Allgemeinen vermuteten wir, dass in den germanischen Sprachen, also hier im Deutschen, prozentual mehr Anglizismen vorzufinden sind als in den romanischen Sprachen Französisch, Spanisch und Italienisch. Dies erklären wir uns einerseits durch die gemeinsame Sprachfamilie des Englischen und des Deutschen und andererseits sahen wir die geographische Lage als möglichen Erklärungsgrund. Anders herum könnte es sein, dass die Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch, die auf Grund ihres gemeinsamen Ursprungs, Latein, ihrer gemeinsamen Sprachfamilie, ihrer parallel verlaufenden Entwicklung und ihren daraus resultierenden ähnlichen sprachlichen Strukturen und Sprachmaterial, eine gewisse Parallelität in Bezug auf ihre Übernahme von Anglizismen in ihren Wortschatz aufweisen.



## Manfred Görlachs *Dictionary of European Anglicisms*

Das *Dictionary of European Anglicisms* ist das erste Wörterbuch seiner Art. Es wurde 2001 von Manfred Görlach nach langjähriger Forschungsarbeit herausgegeben. Selbstverständlich gab es schon vor dieser Zeit Bestrebungen, den Einfluss des Englischen auf diverse Sprachen zu untersuchen. Die Ergebnisse wurden auch in Wörterbüchern zusammengestellt, doch diese enthalten lediglich eine Aufstellung von Anglizismen, die in einer Sprache verwendet werden. Das *Dictionary of European Anglicisms* ermöglicht seinem Leser den Vergleich von gleich 16 europäischen Sprachen:

- vier germanische Sprachen: Isländisch, Norwegisch, Niederländisch, Deutsch
- vier slawische Sprachen: Russisch, Polnisch, Kroatisch, Bulgarisch
- vier romanische Sprachen: Französisch, Spanisch, Italienisch, Rumänisch

- vier weitere Sprachen: Finnisch, Ungarisch, Albanisch, Griechisch

Neben dem direkten Vergleich der Sprachen kann so zusätzlich auch der Einfluss des Englischen auf die unterschiedlichen Sprachfamilien untersucht werden. Nicht berücksichtigt werden Sprachen, die in sehr engem Kontakt mit dem Englischen stehen, wie zum Beispiel Irisch, Walisisch und Maltesisch.

Dieses Wörterbuch dokumentiert die Aufnahme englischer Begriffe in die erwähnten 16 Sprachen für den Zeitraum vom 2. Weltkrieg bis 1995. Der Herausgeber weist seinen Leser in der Einleitung des Buches darauf hin, dass eine Sprache und ihr Wortschatz sich ständig verändern. Somit gibt dieses Buch nur einen Einblick über die Existenz von Anglizismen in den verschiedenen Sprachen in einem verhältnismäßig kurzen Zeitraum.

Da das Wörterbuch sehr detaillierte Informationen über jeden Anglizismus enthält und auch den Grad der Akzeptanz in den Sprachen genauer definiert, mussten zu Beginn des Projekts einige Absprachen bezüglich der

Frage, wann ein englisches Wort als Bestandteil einer anderen Sprache angesehen werden kann und wann nicht, getroffen werden. Einige Einträge werden optisch in einem Gitter dargestellt. Diese Art der Darstellung ermöglicht dem Betrachter eine schnelle, allerdings aber auch nur grobe, Übersicht über die Existenz des jeweiligen Lemmas in den 16 Sprachen. Leider gibt es nur für einige wenige Einträge ein solches Gitter, sodass diese für unsere Arbeit nicht in Frage kamen. Um den Grad der Akzeptanz eines englischen Wortes bei den Sprechern der untersuchten europäischen Sprachen zu verdeutlichen, wird im *Dictionary of European Anglicisms* ein Zeichensystem verwendet, auf das aber an dieser Stelle nicht näher eingegangen werden soll, da wir für unsere Auswertung folgende Verabredung getroffen haben: wurde unter einem Eintrag eine der von uns untersuchten Sprachen angeführt, so haben wir den betreffenden Anglizismus als in ihrem Wortschatz existent betrachtet.

## Auswertung der Anglizismen

In Görlachs *Dictionary of European Anglicisms* werden insgesamt 397 Anglizismen mit dem Anfangsbuchstaben **C** für die 16 berücksichtigten Sprachen aufgeführt. 273 von ihnen kommen im Deutschen vor, knapp mehr als die Hälfte, nämlich genau 214 Anglizismen, im Französischen. Außerdem sind mit jeweils 206 und 205 Anglizismen etwa gleich viele im Italienischen und Spanischen bekannt.

Für den Anfangsbuchstaben **H** lassen sich mit 207 Einträgen weitaus weniger Anglizismen verzeichnen. Etwa drei Viertel dieser Anglizismen, 150 Einträge, fallen dem Deutschen zu, etwa die Hälfte, genau 105, finden sich im Französischen wieder. 97 Anglizismen mit H gibt es im Italienischen und 90 im Spanischen.

Genau 80 europäische Anglizismen zählt Görlach für den Anfangsbuchstaben **J**. Von diesen 80 Einträgen werden 61 im Deutschen verwendet, 50 im Französischen, 43 im Italienischen und wiederum etwa gleich viele, näm-

lich 44, im Spanischen.

Im Wörterbuch sind 55 Einträge unter dem Buchstaben **K** zu finden. Im Deutschen Wortschatz findet man von diesen 55 Einträgen 42, im Französischen 35 und im Italienischen, sowie im Spanischen jeweils lediglich knapp die Hälfte, sprich 27 Einträge.

Mit dem Anfangsbuchstaben **N** werden 62 Anglizismen aufgelistet. Wiederum ist Deutsch die Sprache, die am meisten Anglizismen beginnend mit dem Buchstaben N aufweist. Mehr als zwei Drittel dieser Einträge sind den Deutschen geläufig. Von 62 Anglizismen sind 43 im Deutschen bekannt. Im Französischen sind es 38, im Italienischen 35 und im Spanischen sind nur 27 der aufgelisteten Wörter bekannt.

Im Vergleich zu den beiden vorangegangenen Buchstaben gibt es verhältnismäßig viele Anglizismen mit dem Anfangsbuchstaben **P**. 292 Einträge enthält das *Dictionary of European Anglicisms* unter diesem Buchstaben. Die zahlenmäßige Verteilung der Existenz dieser Anglizismen in den untersuchten Sprachen sieht hier folgen-

dermaßen aus. An erster Stelle ist wieder das Deutsche mit 213 Anglizismen. Weitaus weniger Anglizismen mit dem Anfangsbuchstaben P gibt es im Französischen. Hier sind es nur noch 163 Wörter, gut die Hälfte dieser Anglizismen. Im Italienischen gibt es nur 153 und im Spanischen 146 von den insgesamt 292 unter P zu findenden Einträgen.

Eine Vielzahl an Einträgen ist unter dem Anfangsbuchstaben **S** zu finden. Von den 572 Anglizismen haben 390 Einfluss auf die deutsche Sprache genommen. Die italienische Sprache weist 302 der aufgelisteten Wörter in ihrem Wortschatz auf, das Französische mit 282 Einträgen einige weniger. Lediglich 233 Anglizismen sind im Italienischen vertreten.

Betrachtet man die Einträge an Anglizismen bezüglich der Anfangsbuchstaben **U** und **V** wird deutlich, dass nur sehr wenige Anglizismen im Wörterbuch auftauchen. Während die deutsche Sprache 18 und die italienische Sprache 13 der lediglich 25 eingetragenen Anglizismen beginnend mit U aufgenommen hat, werden nur 9 bzw. 8

Anglizismen von Franzosen bzw. Spaniern verwendet.

Bei der Verteilung der 20 Anglizismen mit **V** ist erkennbar, dass das Italienische mit 18 Einträgen am stärksten Gebrauch von den Anglizismen macht. Das Deutsche weist 17 dieser Anglizismen auf. Im Französischen und im Spanischen sind jeweils 14 Einträge aufgelistet.

Um diese vorangegangenen Zahlen noch zu verdeutlichen, ist der Anteil der Anglizismen unter den ausgewählten Buchstaben in den untersuchten Sprachen in folgender Tabelle noch einmal prozentual dargestellt. Die Prozentangaben beziehen sich dabei auf den Anteil der nationalen Anglizismen an der Gesamtmenge von Anglizismen eines jeweiligen Buchstabens.

|          | Deutsch | Französisch | Italienisch | Spanisch |
|----------|---------|-------------|-------------|----------|
| <b>C</b> | 68,77 % | 53,90 %     | 51,89 %     | 51,64 %  |
| <b>H</b> | 72,46 % | 50,73 %     | 46,86 %     | 43,48 %  |
| <b>J</b> | 76,25 % | 62,50 %     | 53,75 %     | 55,00 %  |
| <b>K</b> | 76,36 % | 63,64 %     | 49,09 %     | 49,09 %  |
| <b>N</b> | 69,35 % | 61,29 %     | 56,45 %     | 43,55 %  |
| <b>P</b> | 72,95 % | 55,82 %     | 52,40 %     | 50,00%   |
| <b>S</b> | 68,18 % | 49,30 %     | 40,73 %     | 52,80 %  |
| <b>U</b> | 72,00 % | 36,00 %     | 32,00 %     | 52,00 %  |
| <b>V</b> | 85,00 % | 70,00 %     | 70,00 %     | 90,00 %  |

Im Kapitel "Themenwahl" wurde bereits erwähnt, dass schon im Rahmen einer anderen Seminararbeit die Anfangsbuchstaben A, E und O unter gleichen Gesichtspunkten, die auch in diesem Projekt untersucht wurden, ausgewertet wurden. Der Anteil an Anglizismen in den untersuchten Sprachen stellt sich prozentual auf die insgesamt 79 Einträge unter A, die 66 Einträge unter E und die 86 Einträge mit dem Anfangsbuchstaben O wie folgt dar.

|   | Deutsch | Französisch | Italienisch | Spanisch |
|---|---------|-------------|-------------|----------|
| A | 71,1 %  | 63,9 %      | 68,0 %      | 55,6 %   |
| E | 80,3 %  | 40,9 %      | 60,6 %      | 51,5 %   |
| O | 69,7 %  | 41,8 %      | 51,1 %      | 39,5 %   |

## Auswertung der Häufigkeit

Betrachtet man die Häufigkeit der Anglizismen mit den jeweiligen Anfangsbuchstaben in den untersuchten Sprachen, so lässt sich feststellen, dass bei den Buchstaben C, H, N und P prozentual die meisten Anglizismen im Deutschen verwendet werden. Generell weist Deutsch den größten Anteil an Anglizismen unter den vier untersuchten Sprachen auf. In zwei Dritteln der Fälle steht Französisch an zweiter Stelle, nämlich bei den Buchstaben C, H, J, K, N und P. Bei den Anfangsbuchstaben S, U und V steht es an Stelle drei. Am häufigsten ist die Reihenfolge Deutsch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Sie trifft bei den Buchstaben C, H, N und P zu.

Beim Anfangsbuchstaben J tauschen Italienisch und Spanisch jeweils Stelle drei und vier, beim Buchstaben K liegen sie prozentual gleich, beide an Stelle drei. Bei S und U verschiebt sich die Reihenfolge der drei Stellen hinter Deutsch auf Spanisch, Französisch und Italienisch. V fällt mit der Reihenfolge Spanisch, Deutsch und Französisch/ Italienisch schließlich ganz aus der Reihe.

Folgender Tabelle lässt sich die Reihenfolge der Häufigkeit übersichtlich entnehmen. Die Ziffer 1 stellt dabei die größte Häufigkeit dar, die Ziffer 4 die kleinste.

|   | Deutsch | Französisch | Italienisch | Spanisch |
|---|---------|-------------|-------------|----------|
| C | 1       | 2           | 3           | 4        |
| H | 1       | 2           | 3           | 4        |
| J | 1       | 2           | 4           | 3        |
| K | 1       | 2           | 3           | 3        |
| N | 1       | 2           | 3           | 4        |
| P | 1       | 2           | 3           | 4        |
| S | 1       | 3           | 4           | 2        |
| U | 1       | 3           | 4           | 2        |
| V | 2       | 3           | 3           | 1        |

|   | Anzahl der Einträge | Menge der Einträge in % |
|---|---------------------|-------------------------|
| C | 397                 | 20,45 %                 |
| H | 207                 | 10,66 %                 |
| J | 80                  | 4,12 %                  |
| K | 55                  | 2,83 %                  |
| N | 62                  | 3,19 %                  |
| P | 292                 | 15,04 %                 |
| S | 572                 | 29,47 %                 |
| U | 25                  | 1,29 %                  |
| V | 20                  | 1,03 %                  |
| A | 79                  | 4,07 %                  |
| E | 66                  | 3,40 %                  |
| O | 86                  | 4,43 %                  |

Wie bereits angekündigt, ist dieses Projekt eine Fortführung eines Projektes, das vor einiger Zeit von einer anderen Studentin begonnen wurde. Sie erhielt in ihrer Arbeit zum Teil ähnliche Ergebnisse wie wir. Bei ihrer Auswertung der Buchstaben A, E und O stellte sie fest, dass die deutsche Sprache am meisten der unter diesen Buchstaben aufgelisteten Anglicismen übernommen hat. Italienisch stand bezüglich der Existenz von Anglicismen auf Platz zwei.

"Als allgemeine Tendenz ist nun anzumerken, dass das Deutsche und Italienische in jedem Falle eine größere Zahl an Anglicismen aus dem Englischen entlehnt haben. Das Französische und Spanische scheinen diesem Trend nur in geringerem Maße gefolgt zu sein und weisen nur statistisch nicht relevante Abweichungen in der Anzahl ihrer Anglicismen auf."

(Müller: Anglicismen in verschiedenen EU-Sprachen)

Auch in dieser Arbeit stellte sich heraus, dass das Deutsche, verglichen mit den anderen drei Sprachen, am meisten Anglicismen in seinen Wortschatz aufgenommen hat. Allerdings kann man nach der Auswertung der hier untersuchten Einträge nicht mehr sagen, dass das Italienische einen größeren Anglicismenanteil aufweist als das Französische. Die Aussage in dem oben angeführten Zitat über das Italienische wird folglich erst einmal nach der Auswertung neun weiterer Buchstaben als nicht richtig betrachtet. Letztendlich können aber erst allge-

meingültige Aussagen nach der Auswertung aller Buchstaben formuliert werden.

Was lässt sich nun aus dieser Verteilung schließen? Generell könnte man damit argumentieren, dass zwischen dem Deutschen, dem Französischen und dem Englischen in der Vergangenheit ein großer kultureller Austausch stattgefunden hat, wodurch auch die jeweiligen Sprachen beeinflusst worden sind. Also könnte man schlussfolgern, dass viele der Anglizismen in der deutschen und in der französischen Sprache auftauchen. Des Weiteren ist Deutsch, wie auch Englisch, eine germanische Sprache. Ein weiteres Argument für die vermehrte Aufnahme von Anglizismen. Beim Französischen kann man die geographische Lage anführen. Durch die Nähe zu den britischen Inseln liegen auch sprachliche Verbindungen nahe.

Doch kann man in der heutigen Zeit und gerade in Bezug auf die Aufnahme von Anglizismen noch mit historischen und geographischen Begründungen argumentieren? Bei alteingesessenen Entlehnungen, wie zum Bei-

spiel "jazz", "chintz" oder "hamburger" wird das durchaus noch Sinn machen. Sie sind in Zeiten entlehnt worden, als zum Beispiel geographische Nähe eine noch bedeutendere Rolle für den Einfluss verschiedener Sprachen aufeinander spielte. Aber in der heutigen Gesellschaft der Globalisierung und des Trendbewusstseins kommt es wohl hauptsächlich auf die Aufnahmebereitschaft der jeweiligen Sprache und vor allem ihrer Sprecher an. An dieser Stelle wird man durchaus kritisch bemerken können, dass es ja gerade die französische Sprache ist, die sich durch ihre Académie Française wohlbehütet glaubt. Allerdings sind es in den meisten Fällen weniger die Vertreter dieser Akademie, die den Anglizismen letztendlich doch den Einzug ins Französische gewähren. Vielmehr sollte man die Entlehner in der jüngeren Bevölkerungsschicht suchen. Für die französische Jugend wird es kaum eine Rolle spielen, welchen Standpunkt die Académie Française einnimmt, wenn sie zu Hip Hop auf dem Dancefloor tanzen oder zum Chillen in die Lounge gehen.

Auch im Deutschen fällt es immer mehr auf, dass englische Entlehnungen wie selbstverständlich benutzt werden. Dabei spielt es selten eine Rolle, ob es für das jeweilige Wort eine deutsche Entsprechung gibt, oder ob es eine komplette Neuerung ist. Englisch klingt oft ganz einfach cooler, fortschrittlicher oder auch einfach flexibler.

Durch den heute stattfindenden globalen Austausch ist es also nicht erstaunlich, dass es generell viele Anglicismen gibt. Da Englisch nun mal die aktuelle Rolle einer Lingua Franca einnimmt, ist es nur natürlich, dass sich dementsprechend auch viele englische Entlehnungen in den anderen Sprachen finden lassen. Dieses Phänomen trifft sicherlich hauptsächlich auf Kulturkreise zu, die Englisch als Verkehrssprache benutzen. Im arabischen Kulturkreis darf man dagegen wohl andere Ergebnisse erwarten.

## Einteilung in Wortfelder

Nachdem wir nun den prozentualen Anteil der Anglicismen in den jeweiligen Sprachen ermittelt haben, ist für uns interessant, zu untersuchen, inwieweit sich diese Anglicismen in bestimmte Wortfelder einordnen lassen. Es ergeben sich die 19 Wortfelder, denen die Einträge zugeordnet werden können: “Architecture”, “Business/ Profession”, “Communication”, “Drugs”, “Fashion”, “Food”, “Holiday/ Freetime”, “Law/ Crime”, “Media”, “Medicine/ Health”, “Moods/ Feelings”, “Music”, “Nature”, “Sex”, “Society/ Politics”, “Sports”, “Technology/ Science”, “Traffic und Others”. Die ausführliche Auflistung der Wortfelder befindet sich im Anhang.

Alle untersuchten Sprachen bedienen sich der Anglicismen vor allem aus den Wortfeldern “Sports”, “Technology/ Science”, “Fashion”, “Media” und “Music”. Dabei kommen alle 19 Wortfelder bei fast jedem Buchstaben vor. Beim Vergleich der Wortfelder muss aber berücksichtigt werden, dass die einzelnen Buchstaben unter-



schiedlich viele Einträge im Wörterbuch aufweisen, so dass bestimmte Wortfelder bei einem Anfangsbuchstaben stärker vertreten sein können als bei einem anderen. Als Beispiel lassen sich hier die Einträge der Buchstaben S und V vergleichen. Es ist verständlich, dass sich bei 572 Einträgen unter dem Buchstaben S eine deutlichere Verteilung der Wortfelder ergibt als bei den mit 20 Anglizismen weitaus weniger Einträgen unter V. Eine genauere Aufschlüsselung der Wortfelder bezüglich der Anfangsbuchstaben soll hier nun erfolgen.

Der Anfangsbuchstabe C weist alle 19 Wortfelder auf. Die meisten Einträge können dem Wortfeld "Sports" zugeordnet werden. Stark vertreten sind außerdem die Kategorien "Traffic", "Media", "Fashion", "Food" und "Business/ Profession". Bei dem Buchstaben H sind die größten Wortfelder "Music", "Sports" und "Technology". Da unter J generell nicht sehr viele Einträge zu finden sind, variiert der Umfang der einzelnen Wortfelder nicht so deutlich, wie beispielsweise unter C oder unter S. Jedoch treten die Wortfelder "Music", "Sports", "Traffic", "Techno-

logy" und "Fashion" auch hier etwas hervor. Die Wortfelder "Holiday/ Freetime", "Communication", "Architecture", und "Sex" kommen unter J nicht vor. Auch unter dem Buchstaben K lassen sich viele Anglizismen den Wortfeldern "Technology/ Science" und "Sports" zuordnen. Allerdings lassen sich hier auch mehrere Einträge unter dem Überbegriff "Law/Crime" zusammenfassen. Es ist aber zu beachten, dass es in Görlachs *Dictionary of European Anglicisms* nur eine verhältnismäßig geringe Anzahl an Anglizismen mit dem Anfangsbuchstaben K gibt und diese Ergebnisse daher nicht sehr aussagekräftig sind. Dies trifft auch auf die Ergebnisse bezogen auf die Zuordnung der Anglizismen in Wortfelder unter dem Buchstaben N zu. Hier sind die Bereiche "Technology/ Science", "Fashion" und "Society/ Politics" am stärksten vertreten. Die Anglizismen unter P werden mehr Einfluss auf die Verteilung der Anglizismen auf die verschiedenen Wortfelder allgemein haben, da hier wieder recht viele Anglizismen aufgelistet sind. Wieder einmal fallen sehr viele Anglizismen unter den Oberbegriff "Technology/

Science". Des weiteren gibt es in unseren vier ausgewählten Sprachen viele Anglizismen aus dem Bereich "Sports". Die Einträge unter dem Buchstaben S sind vorwiegend auf die Wortfelder "Sports", "Technology/ Science", "Media", "Fashion", "Music" und "Profession/ Business" verteilt. Aufgrund der sehr geringen Anglizismenanzahl mit den Anfangsbuchstaben U und V wird bei beiden Buchstaben keine eindeutige Rangfolge hinsichtlich der Wortfelder erkennbar. Jedoch sind auch hier die Bereiche "Sports" und "Technology/ Science" mit mehreren Einträgen vertreten.

| Wortfelder           | Anteil der Wortfelder in % |
|----------------------|----------------------------|
| Architecture         | 1,71 %                     |
| Business/ Profession | 4,49 %                     |
| Communication        | 1,22 %                     |
| Fashion              | 6,98 %                     |
| Food                 | 4,65 %                     |
| Holiday/ Freetime    | 2,28 %                     |
| Law/ Crime           | 1,63 %                     |
| Media                | 5,87 %                     |
| Medicine/ Health     | 1,47 %                     |
| Moods/ Feelings      | 0,73 %                     |
| Music                | 5,63 %                     |
| Nature               | 3,43 %                     |
| Sex                  | 2,04 %                     |
| Society/ Politics    | 4,98 %                     |
| Sports               | 14,03 %                    |
| Technology/ Science  | 10,69 %                    |
| Traffic              | 4,89 %                     |
| Others               | 21,37 %                    |

## Auffälligkeiten

Bei der Durchführung unseres Projektes sind uns einige Besonderheiten ins Auge gefallen, die wir an dieser Stelle noch einmal separat hervorheben wollen.

Schaut man sich beispielsweise die Häufigkeit von Anglizismen mit dem Buchstaben J im Italienischen an, so liegt es mit seinen 53,75 % an letzter Stelle im Vergleich zu den anderen Sprachen. Das ist im Grunde nicht besonders bemerkenswert. Wenn man jedoch die Einträge im Italienischen Wörterbuch unter J hinzuzieht, dann wird man überrascht sein. Denn die 53,75 % Anteil an den europäischen Anglizismen stellen 100 % der italienischen Einträge unter J dar. Mit anderen Worten, ohne Entlehnungen aus dem Englischen gäbe es im Italienischen kein einziges Wort mit J. Denn das gesprochene [dʒ] wird im Italienischen durch "ge" und "gi" gebildet, wie zum Beispiel in "gelatti" oder "giustizia".

Ähnlich sieht es bei dem Buchstaben K aus. Auch hier sind fast alle Einträge im Italienischen Entlehnungen aus

dem Englischen oder aus anderen Sprachen, wie dem Deutschen.

Häufig existieren englische Wörter in der Form von Nomen oder Adjektiven im Wortschatz. Die dazugehörige Verbform ist aber als Eintrag unter der betrachteten Sprache nicht zu finden - oder umgekehrt. Als Beispiel kann hier genannt werden: "strike" (v.) nur im Deutschen - "strike" (n.) im Deutschen, Spanischen und Italienischen.

Unverständlich ist auch, dass Wörter wie z.B. "steward" oder "screening" (n.) in allen untersuchten Sprachen verwendet werden, von ihnen abgeleitete Formen wie "stewardess" im französischen Wortschatz aber nicht vorhanden sind oder "screen" (v.) in keiner der Sprachen angeführt wird.

Interessant ist auch, dass Görlach sich bei einigen Einträgen des *Dictionary of European Anglicisms* nicht sicher ist, ob man diese Wörter überhaupt als Anglizismen ansehen kann. Er schreibt dann jeweils in einer kurzen Notiz, dass der Status dieses Wortes als Anglizis-

mus zweifelhaft oder unsicher ist. Dieses ist zum Beispiel bei den Wörtern "promoter", "programme" und "prospecter" der Fall.

"The status as an anglicism is uncertain; the word is Latinate and is apparently treated as such by most languages."

(Görlach: *Dictionary of European Anglicisms*. S.244.)

Ein ähnliches Phänomen liegt bei dem Wort "krill" vor. Dieses Wort stammt eigentlich aus dem Norwegischen, doch da es sich über die englische Sprache verbreitet hat, zählt es zu den Anglizismen. Ähnlich ist es bei dem Wort "polo". Der Name dieses beliebten Spieles, welches dem Hockey ähnelt, stammt ursprünglich aus Indien. Da es aber über das britische Englisch in die anderen europäischen Sprachen gelangt ist, könnte es als Anglizismus angesehen werden.

In dem Kapitel "Erwartungen" wurde geschrieben, dass die geographische Lage eines Landes Auswirkung auf die Übernahme an Anglizismen in die jeweilige Sprache haben könnte. Des Weiteren wurde vermutet, dass

sich Sprachen der gleichen Sprachfamilie bezüglich ihrer Aufnahme an Fremdwörtern ähneln. Sicherlich ist es schwierig im Rahmen einer solchen Arbeit allgemeine Aussagen über diese Phänomene zu treffen. Allerdings gibt es ein Beispiel in Görlachs Wörterbuch, dass diese Thesen unterstützt: der aus Portugal stammende Portwein, beziehungsweise sein Name, wurde von den romanischen Sprachen aus dem Portugiesischen entnommen. Er ist aber trotzdem in das Wörterbuch mit aufgenommen, da die nord-westlichen und die östlichen Länder Europas, letztere mit Umwegen über das Deutsche, den Anglizismus "port wine" übernommen haben.

## Resümee

Mit den Versailler Verträgen hat Englisch das Französische als europäische Verkehrssprache abgelöst. Seitdem hat sie in zunehmendem Maße Einfluss auf die europäischen Sprachen ausgeübt. Dieser Einfluss macht sich besonders durch die Übernahme englischer Wörter

deutlich. In dieser Arbeit wurde herausgestellt, dass besonders die deutsche Sprache einen hohen Anteil an Anglizismen in ihrem Wortschatz aufweist. Als schwieriger erwies es sich eine Reihenfolge bei den romanischen Sprachen auszumachen. In den meisten Fällen ließ sich beobachten, dass Französisch nach Deutsch die meisten Anglizismen aufzuweisen hat.

Die Rolle des Englischen wurde gegen Ende des Zweiten Weltkrieges und in der Zeit danach durch den Einfluss der USA noch verstärkt: es wurde offizielle Sprache der Luft- und Seefahrt und des internationalen Katastrophendienstes. Anschließend "eroberte" die englische Sprache, genauer gesagt, das amerikanische Englisch, die Bereiche Wirtschaft, Politik, Popkultur und Wissenschaft und prägt vor allem die Computersprache und Begriffe in dem Bereich Mode und Sport (vgl.: Grzega: Latein - Französisch - Englisch. Drei Epochen europäischer Sprach- und Wortschatzgeschichte. S. 17 f). Nach der Einordnung der Einträge des *Dictionary of European Anglicisms* unter den ausgewählten Buchsta-

ben in Wortfeldern konnten auch wir diese Feststellung machen. Vor allem die Bereiche Sport, Technik/ Wissenschaft, Mode, Medien und Musik waren im Deutschen, Französischen, Italienischen und Spanischen stark von Anglizismen geprägt.

Allerdings gelten diese und weitere Aussagen bisher nur unter Vorbehalt, da noch nicht alle Einträge des *Dictionary of European Anglicisms* untersucht wurden. Bislang wurden erst die Anglizismen unter 12 von 26 Buchstaben ausgewertet. Dies ist noch nicht einmal die Hälfte. Kritisch anmerken muss man auch die Vorgehensweise bei der Auswertung der Daten. Aus verschiedenen Gründen haben wir einen Eintrag als Anglizismus einer Sprache angesehen, sobald das Kürzel der Sprache bei den Erläuterungen auftauchte. Görlach unterscheidet aber den Einfluss des jeweiligen Wortes auf eine Sprache und gibt verschiedene Grade der Akzeptanz an. Diese sorgfältige Vorgehensweise und wichtige Information konnte leider nicht mit in diese Auswertung einfließen.

Doch auch der Herausgeber hatte Schwierigkeiten. Teilweise war es ihm nicht möglich ein Wort hundertprozentig als Anglizismus zu definieren (vgl. hierzu das Kapitel "Besondere Auffälligkeiten"). Daher müssen einige Aspekte der Arbeit in ihrer Aussagekraft eingeschränkt werden, da uns nur Görlachs Angaben als einzige Quelle zur Verfügung standen. Zusätzlich ist es nicht verständlich, warum ein englisches Wort als Anglizismus in einer Sprache angesehen wird, wenn aber anscheinend nur ein Äquivalent von seinen Sprechern benutzt wird. Zum Beispiel wird das englische Wort "part-time" zwar als Anglizismus im Deutschen angesehen, die Lehnübersetzung "Teilzeit" aber weitaus häufiger benutzt. Deutlicher wird es bei dem Wort "printout". Warum wird ein Wort als Teil einer Sprache angesehen, wenn es eigentlich bei seinen Sprechern nicht bekannt ist und eine Lehnübersetzung oder ein Äquivalent verwendet wird (vgl. Görlach: *Dictionary of European Anglicisms*. S. xxiv). Diese Vorgehensweise wird dem Leser leider nicht transparent gemacht.

Leider ist Görlachs *Dictionary of European Anglicisms* mit dem Erscheinungsjahr 2001 schon etwas überholt. So werden die Entwicklungen der letzten Jahre nicht berücksichtigt. Wahrscheinlich wäre aber gerade diese Zeit von großem Interesse gewesen, da sich die Anglizismen, zumindest im Deutschen doch immer mehr häufen und Einzug in die Alltagssprache erhalten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich keine der untersuchten Sprachen dem Gebrauch von Anglizismen völlig entziehen kann. Den größten Einfluss haben sie jedoch auf die deutsche Sprache. Ob das nun an der Bereitschaft der deutschen Muttersprachler liegt, englische Entlehnungen aufzunehmen, an einer zu geringen Aufsicht über die deutsche Sprache oder ob es sich auf historische Sachverhalte zurückführen lässt, gibt genug Anlass zu weitergehenden Projekten.

## Literatur

Görlach, Manfred. *Dictionary of European Anglicisms: A*

*Usage Dictionary of Anglicisms in Sixteen*

*European Languages*. Oxford: University Press,  
2001.

Grzega, Joachim. *Latein - Französisch - Englisch: Drei*

*Epochen europäischer Sprach- und Wortschatz-  
geschichte*.

Lange-Kowal, Ernst Erwin (HG.). *Langenscheidts*

*Taschenwörterbuch Französisch*. Berlin und  
München: Langenscheidt KG, 1982.

Macchi, Vladimiro und Walter Frenzel (HG.).

*Langenscheidts Taschenwörterbuch Italienisch*.  
Berlin und München: Langenscheidt KG, 1997.

Müller, Cornelia. *Anglizismen in verschiedenen EU-  
Sprachen*. Eichstätt: 2003.

*Pons Wörterbuch für Schule & Studium: Teil 1*

*Französisch - Deutsch*. Stuttgart: Ernst Klett  
Verlag GmbH, 1999.

*Pons Wörterbuch für Schule & Studium: Spanisch -*

*Deutsch*. Neubearbeitung. Stuttgart: Ernst Klett  
Verlag GmbH, 1999.

[www.vds-ev.de](http://www.vds-ev.de) (03.05.2005)

# Anhang

## Wortfelder:

### C

#### Architecture:

carpet (FR)

#### Business/ profession:

cash and carry- (GE FR SP IT), cash flow (GE FR SP IT), cash on delivery (GE IT), change (FR SP IT), chart (GE SP IT), charter (SP IT), charter (GE FR SP IT), charter (GE SP IT), cheap (FR), cheque (GE FR SP IT), clearing (GE FR SP IT), clearing house (GE FR SP IT)

#### Communication:

cheerio (GE SP)

#### Drugs: —

#### Fashion:

caddy (trousers) (GE), cambic (GE IT), canvas (GE FR IT), cap (IT), cape (GE FR SP IT), cardigan (GE FR SP IT), cashmere (GE FR SP IT), casuals (IT), catgut (GE FR SP IT), cheviot (GE FR SP IT), chintz (GE FR SP IT), choker (GE)

#### Food:

cake (GE FR SP IT), cashew- (GE FR), Cheddar (GE FR SP), cheeseburger (GE FR SP IT), cheesecake (GE FR), cherry brandy (GE FR IT), Chester (GE FR SP), chewing gum (GE FR SP IT), chips (GE FR SP IT), chop (FR SP), chutney (GE FR), catering (GE FR SP IT)

#### Holiday/ Freetime:

camp (GE FR SP IT), camper (GE FR SP IT), camping (GE FR SP IT), camping-gas (FR SP IT), caravanning (GE FR SP IT)

#### Law/ Crime: —



## Media:

cableman (FR IT), camcorder (GE FR), cameraman (GE FR SP IT), candid-camera (IT), cartoon (GE FR SP IT), CB (radio) canyon (GE FR SP IT), CD (GE FR SP IT), CD-player (GE FR SP IT), CD-ROM (GE FR SP IT), cinemascope (GE FR SP IT), cinerama (GE FR SP IT)

## Medicine/ Health:

check up (GE SP)

## Moods/ Feelings: —

## Music:

cajun (FR IT), cakewalk (GE FR SP), charleston (GE FR SP IT), charts (GE FR SP)

## Nature:

Cattleya (FR), canyon (GE FR SP IT), chow-chow (GE FR SP IT), clarkia (FR)

## Sex:

call (IT), call-boy (GE FR IT), call-girl (GE FR SP IT)

## Society/ Politics:

celebrity (FR SP IT), chairman (GE FR SP IT), Christian Science (GE FR), clan (GE FR SP IT), clergyman (FR SP IT)

## Sports:

caddie (GE FR SP IT), callanetics (GE), canoe (GE FR SP IT), canter (GE FR SP IT), cart (GE FR SP), carting (GE FR SP), catch (GE FR SP IT), catch-as-catch-can (GE FR SP), catcher (GE FR SP IT), center-back (FR SP), centercourt (GE FR), centre (SP), centre forward (GE FR SP IT), centre half (GE FR SP IT), champ (GE), champion (GE FR SP IT), cheerleader (GE SP FR)

## Technology/ Science:

CAD (GE FR SP IT), cartridge (SP IT), central locking (GE FR SP IT), choke (GE FR IT), case (SP IT), case history (IT), case study (GE FR IT)

## Traffic:

cab (GE FR SP), cabin cruiser (FR IT), car (GE FR SP IT), caravan (GE FR SP IT), camp-mobil (GE), camping car (GE FR), car ferry (GE FR IT), cargo (SP IT), cargo boat (FR SP), carpool (GE FR IT), carport (GE), carrier (GE SP), car-sharing (GE), caterpillar (GE FR SP), check-in (GE SP IT), chopper (GE FR SP IT), clash (FR)

## Others:

camp (Militär) (GE IT), camp (?) (GE SP IT), campus (GE FR SP IT), cancel (GE SP IT), cannel (coal) (GE), canvassing (GE IT), card (GE SP IT), CARE (GE FR SP), care of (GE), carter (FR SP IT), car wash (GE FR), casework (IT), caseworker (IT), cash (GE FR SP IT), cast (FR IT), casting (GE FR SP IT), cellophane (GE FR SP IT), cellotape (SP IT), celluloid (GE FR SP IT), center/ centre (GE FR SP IT), challenge (GE FR SP IT), challenger (FR SP IT), chance (GE FR SP IT), change (exchange) (FR IT), chatterton (FR), check (GE SP IT), check (GE SP), check in (GE IT), checklist (GE FR SP IT), check out (GE), checkpoint (GE FR IT), check-up (GE FR SP IT), chesterfield (GE SP IT), chief (GE),

chip (GE FR SP IT), Chippendale (GE FR SP IT), chisel (FR), c.i.f. (GE FR SP IT), cinder (GE), city (GE FR SP IT), claim (GE), clean (GE FR IT), clever (GE), cleverness (GE), cliffhanger (GE), clinch (GE FR SP IT)

## H

## Architecture:

hollywood (-swing) (GE)

## Business/ Profession:

hard discount (FR IT), headhunter (GE FR SP IT), headhunting (GE SP), holding (GE FR SP IT), hostess (GE FR IT), human relations (GE FR SP IT)

## Communication:

hallo (GE FR IT), handshake (GE SP), hello (GE FR IT), hi (GE)

## Drugs:

hash (GE FR SP), high (GE SP), horror trip (GE)

## Fashion:

hair extension (GE), hairspray (GE FR SP IT), hairstyling (IT),  
halter-neck (GE), Harris tweed (GE SP IT), havelock (GE), hip  
(GE SP), homespun (GE FR SP), home-wear (GE), hot pants  
(GE FR SP IT)

## Food:

haddock (FR), hamburger (GE FR SP IT), highball (GE FR SP  
IT), hot dog (GE FR SP IT), happy hour (GE FR SP)

## Holiday/ Freetime:

honeymoon (GE FR SP IT), hostel (FR SP IT), house party (GE  
SP), house-warming party (GE), hula hoop (GE FR SP IT),  
hobby (GE FR SP IT), hobby-room (GE)

## Law/ Crime:

hammerless (FR), hammerlock (IT), hearing (GE FR IT), hold-up  
(FR SP)

## Media:

handicam (GE IT), hardcover (GE SP IT), headline (GE FR IT),  
home video (IT), horror (GE IT), horror show (GE IT)

## Moods/ Feelings:

happy (GE), humour (GE FR SP IT)

## Medicine/ Health:

handicap (GE FR SP IT), handicapped (GE FR SP IT), HIV (GE  
FR SP IT), hospice (GE FR SP IT)

## Music:

hammond organ (GE SP), hard (SP IT), hard core (FR SP IT),  
hard rock (GE FR SP IT), head-bang (GE), headbanger (GE),  
headbanging (GE), heavy (SP), heavy metal (GE FR SP IT),  
heavy rock (GE FR SP IT), hesitation (FR IT), high hat (GE IT),

hill-billy (GE FR SP), hip hop (GE FR SP IT), hit (GE FR SP IT),  
hit list (GE), hit parade (GE FR SP IT), hit single (GE), honky-  
tonk (IT), hootenanny (GE FR), hot jazz (GE FR SP IT), house  
(music) (GE FR SP IT), hully-gully (GE IT)

#### Nature:

halibut (GE FR SP IT), harrier (FR IT), hemlock (GE FR SP IT),  
hickory (GE FR SP IT), hurricane (GE FR SP IT), husky (GE FR  
SP IT)

#### Sex:

hard-core (GE FR SP IT), hard porno (GE FR SP IT)

#### Society/ Politics:

hardliner (GE), high life (GE SP IT), high society (GE FR SP IT),  
hippie (GE FR SP IT), hipster (GE SP)

#### Sports:

half (GE FR), half-back (GE FR), half-pipe (GE), half-time (GE  
FR SP), half-tack (vehicle) (FR), handball (GE FR SP IT), handi-

cap (GE FR SP IT), handicapper (GE FR SP), handicap-race  
(IT), hands (GE FR SP IT), hang-glider (GE FR IT), hang-gliding  
(GE FR IT), hat-trick (GE FR SP IT), head (GE FR IT), heat  
(GE), high-riser (GE), hockey (GE FR SP IT), homerun (GE SP),  
hometrainer (GE FR), hook (FR SP IT), hooligan (GE FR SP IT),  
hunter (GE FR IT)

#### Technology/ Science:

hack (GE), hacker (GE FR SP IT), handbrake (GE FR SP IT),  
handy (GE), hard disk (GE FR SP IT), hard-top (GE FR IT),  
hardware (GE FR SP IT), hatchback (GE FR), head (GE SP),  
headset (GE), henry (GE FR SP IT), hi-fi (GE FR SP IT), high  
fidelity (GE FR SP IT), high-tech (GE FR SP IT), hone (GE),  
hone (GE), horse power (GE FR SP IT), hotline (GE FR SP IT),  
h.p. (GE FR SP IT), human engineering (GE), hydroforming (IT)

#### Traffic:

heliport (GE FR SP IT), highway (GE FR), hijacker (GE FR SP  
IT), hitch-hike (GE SP IT), hitch-hiker (GE SP IT), holding (FR),  
houseboat (GE FR IT), hovercraft (GE FR SP IT), hub (FR), hulk

---

(GE), hydro foil (GE FR IT)

Others:

half-and-half (FR), hammock (GE FR SP IT), handle (GE), handling (GE FR SP IT), handout (GE FR), hands up (GE FR SP IT), happening (GE FR SP IT), happy end (GE FR SP IT), happy few (GE FR SP), hard (GE FR SP IT), hard copy (GE FR IT), hard facts (GE), has-been (FR), heading (SP IT), heave (GE), heavy (GE SP), he-man (GE IT), herd book (GE FR), highbrow (GE SP), highlight (GE), himself/ herself (FR), hiphiphurrah! (GE FR SP IT), holocaust (GE FR SP IT), homing (FR IT), -hopping (GE), hot (GE FR SP), hotshot (GE), humbug (GE FR), hype (SP)

## J

Architecture:—

Business/ Profession:

job (GE FR SP IT), job-hopping (GE), job-killer (GE), job-sharing (GE FR IT), joint venture (GE FR SP IT)

Communication: —

Drugs:

joint (GE FR SP IT), junkie (GE FR SP)

Fashion:

jacket (GE FR SP IT), jeans (GE FR SP IT), jersey (GE FR SP IT), jockey cap (IT), jumper (GE), jute (GE FR SP IT)

Food:

jam (GE FR SP), James Grieve (GE), Jonathan (freckle) (GE FR), juice (GE FR), junk food (GE SP)

Holiday/ Freetime: —

## Law/ Crime:

jury (GE FR SP IT)

## Media:

jingle (GE FR SP IT)

## Medicine/ Health:

jacket crown (GE FR IT)

## Moods/ Feelings: —

## Music:

jam (GE), jamboree (GE FR SP), jam session (GE FR SP IT),  
jazz (GE FR SP IT), jazzband (GE FR SP IT), jazzman (FR SP  
IT), jazz up (GE), jazzy (GE FR SP IT), jig (FR SP IT), jitterbug  
(GE), jive (GE FR), jukebox (GE FR SP IT)

## Nature:

Jersey (FR), jet stream (GE FR), jungle (GE FR SP IT)

## Sex: —

## Society/ Politics:

jet set (GE FR SP IT), jet-society (SP IT)

## Sports:

jet ski (SP FR), jockey (GE FR SP IT), jodhpurs (GE FR IT), jog  
(GE FR), jogger (GE FR IT), jogging (GE FR SP IT), judo (GE  
FR SP IT), jumping (FR SP)

## Technology/ Science:

lack (FR SP IT), jab (GE FR SP IT), jamming (FR IT), jerrycan  
(FR), jigger (GE FR IT), joule (GE FR SP IT), joystick (GE FR SP  
IT)

## Traffic:

jeep (GE FR SP IT), jet (GE FR SP IT), jet lag (GE FR SP IT), jet  
liner (GE IT), job-ticket (GE), jumbo-jet (GE FR SP IT), junk (GE  
FR SP IT)

## Others:

jackpot (GE FR IT), Jesus! (SP FR), jet (GE), John Bull (GE SP),  
 joker (GE FR SP IT), jolly (IT), joyride (GE), jumbo (GE SP IT),  
 jump (GE FR), just-in-time (GE FR SP)

## K

## Architecture:

kitchenette (Ge,Fr,Sp,It)

Business/ Profession: —

Communication: —

## Drugs:

kipf (Ge,Fr,Sp)

## Fashion:

kilt (Ge,Fr,Sp,It); knickerbockers (Ge,Fr,Sp,It); knickers (Fr,Sp); K-  
 way (Ge,Fr,It)

## Food:

ketchup (Ge,Fr,Sp,It); kipper (Fr); Krill (Ge,Fr,Sp,It)

Holiday/ Freetime: —

## Law/ Crime:

kidnap (Ge,Fr); kidnapper (Ge,Fr,It); Kidnapping (Ge,Fr,It); kill  
 (Ge); killer (Ge,Fr,Sp,It); Knockdown (Ge,Fr,Sp,It); Knockout  
 (Ge,Fr,Sp,It)

Media: —

Medicine/ Health: —

Moods/ Feelings: —

## Music:

keyboard (Ge); Keyboarder (Ge)

## Nature:

kangaroo (Sp,It)

## Sex: —

## Society/ Politics:

kid (Ge,Fr); King (Ge,It)

## Sports:

keeper (Ge); Ketch (Ge,Fr,Sp,It); kick (Ge,Fr); kick-boxing  
(Ge,Fr,Sp,It); kicker (Ge); kick-off (Ge,Fr,Sp,It); ko (Ge,Fr,Sp,It)

## Technology/ Science:

kb (Sp,It); Kelvin (Ge,Fr,Sp,It); kick-starter (Ge,Fr); Kilobyte  
(Ge,Fr,Sp,It); know-how (Ge,Fr,Sp,It); kWh (Ge,Fr,Sp,It)

## Traffic: —

## Others:

keepsake (Fr), keep-smiling (Ge); kennel (Ge); Kaiman  
(Ge,Fr,Sp); keyword (Ge,Fr,Sp,It); khaki (Ge,Fr,Sp,It); kick-down  
(Ge); King size (Ge,Fr,Sp,It); kit (Ge,Fr,Sp,It); Klaxon (Fr,Sp,It);  
kleenex (Ge,Fr,Sp,It)

## N

## Architecture: —

## Business/ Profession:

non-profit (It)

## Communication: —

## Drugs: —

## Fashion:

nainsook (Fr,Sp); new Look (Ge,Fr,Sp,It); non-iron (Ge,Fr); nor-



folk (Fr,Sp), Nylon (Ge,Fr,Sp,It); Nylons (Ge,Fr,Sp,It)

Food:

naval (orange) (Ge,Fr,Sp,It); non-food (Ge,Fr); novel food (Ge)

Holiday/ Freetime:

nightclub (Ge,Fr,Sp,It); nightlife (Ge,It)

Law/ Crime: —

Media:

news (Ge,Fr,It); newsletter (Ge,It); non-Fiction (Ge,Fr,It)

Medicine/ Health:

nursery (Fr,Sp,It); nursing (Fr,It)

Moods/ Feelings: —

Music:

neuro-spiritual (Ge,Fr,Sp,It)

Nature:

Newfoundland (Ge,Fr,Sp,It); nugget (Ge)

Sex:

neckung (Ge)

Society/ Politics:

New age (Ge,Fr,Sp,It); Nigger (Ge,Fr), nobody (Ge);

Nonconformist (Ge,Fr,Sp,It); nurse (Ge,Fr,Sp,It);

Sports:

nelson (Ge,Fr); net (ball) (Ge,Fr,Sp,It)

Technology/ Science:

napier (Ge); net (It); network (Ge,Fr,Sp,It); Newton (Ge,Fr,Sp,It);

nicol (Ge,Fr,Sp,It); nit (Fr,It); Notebook (Ge,Fr,Sp,It); Notepad

(Ge,Fr,It)

Traffic: —

## Others:

name-dropping (Ge); native speaker (Ge,Fr,Sp,It); net (Fr);  
 Newcomer (Ge); new deal (Ge,Fr,Sp,It); new wave (Ge,Fr,Sp);  
 nipple (Ge,It); no comment (Ge,Fr,Sp,It); no future (Ge,Fr) no  
 man's land (Ge,Fr,Sp,It); no-name (Ge); nonsense (Ge,Fr,Sp,It);  
 non-Stop (Ge,Fr,Sp,It); no Problem (Ge,Sp,It), notice (Fr), num-  
 ber one (Ge,Fr,Sp,It)

## P

## Architecture:

pantry (Ge,Fr); Penthouse (Ge,Fr,Sp)

## Business/ Profession:

profit (Ge,Fr,It); Promotion (Ge,Fr,Sp,It), part-time (Ge,Fr,Sp,It);  
 Personnel manager (Ge,Fr,It); producer (Ge,Fr,Sp,It); product  
 manager (Ge,Sp,It); Professional (Ge,Fr,Sp,It), Project manager  
 (It); promoter (Ge,Fr,Sp,It); prospector (Ge,Fr)

## Communication:

palaver (Ge); Pidgin (Ge,Fr,Sp,It)

## Drugs:

popper(s) (Ge,Fr,Sp); pot (Ge,Sp); provider (Ge); psychedelic  
 (Ge,Fr,Sp,It); pusher (Ge,Sp,It)

## Fashion:

panties (Ge,Sp); pantihose (Fr); panty (Ge,Fr,Sp); Partner Look  
 (Ge), patchwork (Ge,Fr,Sp,It), pea-jacket (Ge); Petticoat (Ge);  
 piercing (Ge,Fr,Sp), pilling (Ge,Fr,Sp,It); Pony (Ge); Pullover  
 (Ge,Fr,Sp,It); pumps (Ge); Pyjamas (Ge,Fr,Sp,It)

## Food:

paddy (Ge,Fr,Sp); pancake (Fr,Sp), parboiled (Ge,It); peach  
 melba (Ge,Fr,It); pemmican (Ge,Fr,It), peppermint liqueur  
 (Ge,Fr,Sp); pickle(s) (Ge,Fr,Sp); pie (Ge); plum cake (It); Popcorn  
 (Ge,Fr,It); port wine (Ge,Fr,Sp,It); potato (Fr,Sp,It); Pudding  
 (Ge,Fr,Sp,It); puffed rice (Ge,It); punch (Ge,Fr,Sp,It)

## Holiday/ Freetime:

party (Ge,Fr,Sp,It); party line (Ge,Sp,It), picnic (Ge,Fr,Sp,It); play (Fr,Sp,It); poker-face (Ge,Sp); Pool (Ge,Fr); prime time (Ge,Fr,Sp,It); puzzle (n) (Ge,Fr,Sp,It); puzzle (v) (Ge)

## Law/ Crime: —

## Media:

pamphlet (Ge,Fr,Sp,It), Paperback (Ge,Fr,Sp,It); penny (Ge,Fr,Sp,It), Petrodollar (Ge,Fr,It,Sp), pinboard (Ge); P.O.Box (Ge,Fr,It); pocketbook (Ge,Fr,Sp,It), poll (Ge); pop art (Ge,Fr,Sp,It); Poster (Ge,Fr,Sp,It); pre-print (Ge,Fr,It); pressbook (Fr,Sp,It); pretest (Ge); preview (Ge,Sp,It); print (Ge); printout (Ge,Fr)

## Medicine/ Health:

parkinson's disease (Ge,Fr,Sp,It); peeling (Ge,Fr,Sp,It); Preshave (Lotion) (Ge,It); Psychopath (Ge,Fr,Sp,It)

## Moods/ Feelings: —

## Music:

playback (Ge,Fr,Sp,It); pop (Ge,Fr,Sp,It); pop song (Ge,Fr,Sp,It), progressive jazz (Ge,Fr,Sp,It)

## Nature:

pack ice (Ge,Fr,It); paddock (Ge,Fr,Sp,It), park (Ge,Fr,Sp,It), pincher (Ge,Fr), Pit Bull Terrier (Ge,Fr,Sp,It); pitch pine (Ge,Fr,It); Plymouth Rock (Ge,Fr); Pony (Ge,Fr,Sp,It); prairie (Ge,Fr,It)

## Sex:

Peep-Show (Ge,Fr,Sp,It), Petting (Ge,Fr,Sp,It); pin-up (girl) (Ge,Fr,Sp,It); playmate (Ge,Fr,Sp)

## Society/ Politics:

partner (Ge,Fr,Sp,It); partnership (Ge,Fr); peer group (Ge,Fr,Sp,It); penfriend (Ge,It), personality (Ge,Fr,Sp,It); Playboy (Ge,Fr,Sp,It); Playgirl (Ge,Sp,It); policy (Sp,It); propper (Ge); presbyterial (Ge,Sp,It); presbyterianism (Ge,Fr,Sp,It); pressure group

(Ge,Fr,Sp,It); primaries (Fr,Sp,It); prosperity (Fr,Sp,It); public relations (Ge,Fr,Sp,It); public service (Fr,It)

#### Sports:

pace (Ge); pacemaker (Ge,Fr,Sp,It); paddle (Ge); paddle boat (Ge,Fr); paraglider (Ge,Fr,It); paragliding (Ge,Fr,Sp,It); passing shot (Ge,Fr,Sp,It); peak (Ge); penalty area (Ge,Fr,It); penalty (kick) (Ge,Fr,Sp,It), photo finish (Ge,Fr, Sp,It); pink (Ge); ping-pong (Ge,Fr,Sp,It); pitcher (Sp,It); pivot (Fr,Sp,It); playmaker (Ge,Sp,It); play-off (Ge,Fr,Sp,It); pole Position (Ge,Fr,Sp,It); posing (Ge); powerlifting (Ge,Fr); Puck (Ge,Fr,It); pull (Ge); puncher (Ge,Fr); punching bag (Sp,It); punching ball (Ge,Fr,Sp,It); putt (v)(Ge,Fr,Sp); putt (n) (Ge,Fr,Sp,It); putter (Ge,Fr,Sp,It)

#### Technology/ Science:

pager (Fr); paintbox (Fr,It); paper (Ge,Fr); password (Ge,Fr,Sp,It); Pattern drill (Ge,Fr); pay per view (Ge,Sp); pay TV (Ge,Fr,Sp,It), PC (Ge,Fr,Sp,It); Pershing (Ge,Fr,Sp,It); personal Computer (Ge,Fr,Sp,It); PIN (Ge,Fr,Sp,It), player ( Ge,It); plotter (Ge,Fr,Sp,It); plunger (Ge); poop (Fr,It); port (Ge); powersteering

(Fr,It); Printer (Ge,Fr,Sp,It); Processor (Ge,Fr,Sp,It); program(me) (Ge,Fr,Sp,It); Propeller (Ge,It); puddling (Ge,Fr,Sp,It); punch (Ge); purser (Ge)

#### Traffic:

package-boat (Ge,Fr,Sp), park (Ge,Fr,Sp,It); Parking (Ge,Fr,Sp,It); Parking Meter (Ge,Fr,Sp,It); park & ride (Ge,Fr); pier (Ge), piggyback (Ge); pullman (Ge,Fr,Sp,It)

#### Others:

pack (Ge,Fr,Sp,It); package (Ge,Fr,It); package deal (Fr,Sp); package tour (Ge,It,Sp); packaging (Fr,Sp,It); pads (Ge); pallet (Ge,It); pampers (Ge,Fr); panel (Ge,Fr,Sp,It); paper clip (It); Pattern (Ge,Fr,Sp,It); Peanuts (Ge); pep (Ge,Fr); Performance (Ge,Fr,Sp,It); permalloy (Fr,Sp,It); pick up (Ge,Fr,Sp,It); Picture, in the (Ge), piece (Ge); pink (Ge,Fr,It), pint (Ge,Fr,Sp,It); Pipeline ( Ge,Fr,Sp,It); pitting (Ge); Plaid (Ge,Fr,Sp,It); planning (Fr,Sp,It); platform (Ge,Fr,Sp,It); please (Sp,It); plot (Ge,It); plot (in) (Ge); pocket- (Ge,Fr,Sp,It); point(s) (It); Pointer (Ge,Fr,Sp,It); poker (Ge,Fr,Sp,It), polo (Ge,Fr,Sp,It); Pool (Ge,Fr,Sp,It); pop (Ge); por-

table (Ge,Fr,Sp,It); porter (Ge,Fr); Portland Cement (Ge, Fr,Sp,It);  
 pose (Ge,Sp,It); post (Fr,It); power (Ge); power pack (Ge); power  
 play (Ge); PR (Ge,It); pressing (Ge,Fr,Sp,It); pricing (Fr); prime  
 rate (Ge,Fr,It); print (out) (Ge,Fr,Sp); privacy (Sp); pro  
 (Ge,Fr,Sp,It); promote (Ge,Sp,It); proof (Ge,Fr), pur (Ge,Fr,Sp,It);  
 Publicity (Ge,Fr,Sp,It); Puck (Ge); pulp (Ge,Sp,It); punch  
 (Ge,Fr,Sp,It), punk (Ge,Sp,It), Punker (Ge,Fr,It); push (Ge); push-  
 pull (Fr,Sp,It)

## S

### Architecture:

safe (n. Ge), saloon (Ge, Fr, Sp, It), scullery, shed (It), shed roof  
 (Ge, Fr, It), shop (Ge, Fr, Sp, It), shopping centre (Ge, Fr, Sp, It),  
 showroom (Ge, Fr, Sp, It), sideboard (GE), skyscraper (Ge, Fr,  
 Sp, It), sleep-in, snack bar (Ge, Fr, Sp, It), split-level (Ge), stand  
 (Ge, Fr, Sp, It), stock (Fr, Sp, It), stockhouse (It), stretcher, string  
 (Ge, It), supermarket (Ge, Fr, Sp, It)

### Business/ Profession:

sabbatical (Ge, Fr, Sp, It), sales director (Ge, It), salesman (It),  
 sales manager (Ge, It), sales promotion (Ge, It), sandwich-man  
 (Ge, Fr, It), scrip (Ge), second, self-service (Ge, Fr, Sp, It), seller  
 (Ge), share (Sp, It), ship chandler (Fr), shipping, sheriff (Ge, Fr,  
 Sp, It), show business (Ge, Fr, Sp, It), showman (Ge, Fr, Sp, It),  
 sign, silent partner (Ge), sleeping partner, slump (Ge, It), small  
 business, spin-off (Fr), sponsor (Ge, Fr, Sp, It), staff (Ge, Sp, It),  
 stevedore (Sp), steward (Ge, Fr, Sp, It), stewardess (Ge, Sp, It),  
 stoker (Fr), store manager, straddle (Fr), streetworker (Ge), strip  
 mining, stylist (Ge, Fr, Sp, It), sweating system (Ge, Fr, It)

### Communication:

see, see you, shakehands (Ge, Fr, Sp), shake hands, skip it,  
 slang (Ge, Fr, Sp, It), small talk (Ge), smiley (Ge, Sp), sorry! (Ge,  
 Sp, It), SOS (Ge, Fr, Sp, It), speech (Ge, Fr, Sp)

### Drugs:

Scotch (Ge, Fr, Sp, It), shag (Ge), sherry (Ge, Fr, Sp, It), shit (Ge,  
 Fr), shoot (Fr, Sp), shot (Ge), slam, smoke, sniff (Ge, Fr, Sp, It),

snow (Ge, Sp), soft drug (Ge, Fr, Sp, It), space cake (Ge), spaced, speed (n. Ge, Fr, Sp), speedball (Ge, Sp), stikkie, stoned (Ge), stuff

#### Fashion:

S (abbrev.) (Ge, Fr, Sp, It), shawl (Ge, Fr, Sp, It), shetland (Ge, Fr, Sp, It), shift (Ge), shirt (Ge, It), shirting (Ge, Fr, It), shopping (Ge, Fr, Sp, It), shorts (Ge, Fr, Sp, It), shorty (Ge), singlet, sixpence, slim (Ge), slimming (Ge, It), sling (Ge), sling-back, slip (Ge, Fr, Sp, It), slip-on (Ge), slipover, slipper (Ge, Fr), small (Ge, It), smoking (Ge, Fr, Sp, It), snow boot (Fr), spencer (Ge, Fr, Sp, It), sportswear (Ge, Fr, Sp, It), stetson (Ge, Fr, Sp), stonewashed (Ge, It), strapless, strap (Ge), stretch (Ge, Fr, Sp, It), string (Ge, Fr, It), style (Ge, Fr, Sp, It), styling (Ge, Fr, It), swagger, sweater (Ge, Fr, Sp, It), sweatshirt (Ge, Fr), swinger (Ge)

#### Food:

sandwich (Ge, Fr, Sp, It), scone, scroll, shake (Ge, It), shaker (Ge, Fr, It), snack (Ge, Fr, Sp, It), soda (water) (Ge, Fr, Sp, It), soft drink (Ge, It), soft-ice(cream) (Ge, Fr), sour cream (Ge, Sp), spre-

ad, spring roll (Ge, Fr, Sp, It), stark delicious (It), starter (Ge), steak (Ge, Fr, Sp, It), stick (Ge, Fr), Stilton (Ge, Fr)

#### Holiday/ Freetime:

scout (Ge, Fr, Sp, It), scouting (Fr), Scrabble (Ge, Fr, Sp, It), sharper, sightseeing (Ge, Fr), single (Ge)

#### Law/ Crime:

scalp (v. Ge, Fr, It/ n. Ge, Fr, It), shanghai (Ge), shrapnel (Ge, Fr, Sp, It), skinhead/ skin (Ge, Fr, Sp, It), sniper (Ge, Fr, Sp, It), Sten gun (Fr, Sp, It), streetfighter (Ge)

#### Media:

science fiction (Ge, Fr, Sp, It), scoop (n. Ge, Fr, Sp, It), script (Ge, Fr, Sp, It), script-girl (Ge, Fr, Sp, It), scriptwriter (It), sequel (Ge), serial (Ge, Fr, Sp, It), setting, `sex and crime` (Ge), shooting-star (Ge), short story (Ge, Fr), shot (Ge), show (Ge, Fr, Sp, It), showmaster (Ge), sitcom (Ge, Fr, Sp, It), slapstick (Ge, Fr, It), slogan (Ge, Fr, Sp, It), slow motion (Ge,Sp), snapshot (Ge), soap (opera) (Ge, Fr, Sp, It), special (Ge, It), splatter (Ge, It), spot (Ge,

Fr, Sp, It), star (Ge, Fr, Sp, It), starlet (Ge, Fr, Sp, It), star system (Sp, It), stock-shot (Fr), story (Ge, Fr, Sp, It), storyboard (Ge, Fr, It), stunt (Ge), stunt girl (Ge, Sp, It), stuntman (Ge, Fr, Sp, It), superman (Ge, Fr, Sp, It), superstar (Ge, Fr, Sp, It)

#### Medicine/ Health:

salmonella (Ge, Fr, Sp, It), screen, screening (Ge, Fr, Sp, It), splint (Ge), spray (n. Ge, Fr, Sp, It), stripper (Fr), stripping (Fr, Sp)

#### Moods/ Feelings:

self-control (Fr, Sp, It), sense, shaky, shock (n. Ge, Fr, Sp, It/ v. Ge, It), shocker (Ge), shocking (Ge, Fr, Sp, It), spleen (Ge, Fr, Sp, It), stress (Ge, Fr, Sp, It), surprise

#### Music:

Sampler (Ge, Fr, Sp), scat (Ge, Fr, It), scratching (Ge), session (Ge, Sp, It), shake (v. Ge), shanty (Ge, Fr), shimmy (Ge, Fr, Sp, It), singback, single (Ge, Fr, Sp, It), skiffle (Ge, Fr, Sp), slamdance, slide (n. Ge, Sp), slowfox (Ge, Fr, Sp, It), song (Ge, Fr, Sp), songbook (Ge), songwriter (Ge), soul (Ge, Fr, Sp, It), sound (n.

Ge, Fr, It), soundcheck (Ge), soundtrack (Ge, Fr, Sp, It), square dance (Ge, Fr, It), steel band (Ge, Fr, Sp), steel drum, stomp (Fr), swing (v. Ge, Fr/ n. Ge, Fr, Sp, It), synthesizer (Ge, Fr, Sp, It)

#### Nature:

saddleback, sealskin (Ge, Fr, It), septic tank (Sp), setter (Ge, Fr, Sp, It), shearling (It), shelf (Ge, Fr), shoddy (Ge, Fr), shorthorn (Ge, Fr), silt (It), skunk (Ge, Sp, It), skunks (Ge, Fr, Sp, It), Skye terrier (Ge, Fr, Sp), sled dog (Ge, It), smog (Ge, Fr, Sp, It), smolt (Fr), spaniel (Ge, Fr, Sp, It), squall, steelon, stepper (Fr), stud book (Ge, Fr, Sp, It)

#### Sex:

safe sex (Ge, Fr, Sp, It), sex (Ge, Fr, Sp, It), sex appeal (Ge, Fr, Sp, It), sex-shop (Ge, Fr, Sp, It), sex symbol (Ge, Fr, Sp, It), sexy (Ge, Fr, Sp, It), soft-core (Sp, It), soft porno (Ge, Fr, Sp, It), strip (v. Ge, Fr/ n. Ge, Sp, It), stripper (Ge, Sp), strip poker (Ge, Fr, Sp, It), striptease (Ge, Fr, Sp, It), stripteaser (Fr, Sp, It)

## Society/ Politics:

scab, secret-service (Ge, Fr, Sp, It), security (Ge, Sp, It), self-government (Ge, Fr, Sp, It), shanty town (Fr, It), shortlist (Ge), sit-down(-striker) (Ge), sit-in (Ge, Fr, Sp, It), slump (Ge, It), slum(s) (Ge, Fr, It), snob (Ge, Fr, Sp, It), socializing, speaker (Sp, It), splitt-  
ing (Ge, It), squatter (Ge, Fr, Sp, It), standing (Ge, Fr, Sp, It), sta-  
tement (Ge, Fr, It), status symbol (Ge, It), strike (v. Ge/ n. Ge, Sp,  
It), summit (Ge, Fr, It), survey (Ge, Fr), swap (Ge, Fr, Sp, It)

## Sports:

scoop (Ge, Fr, Sp, It), schooner (Ge, Fr, Sp, It), score (n. Fr, Sp,  
It), scratch (v. Ge, Fr, Sp/ n. Ge, Fr, Sp, It), scull (n. Ge, Fr, Sp, It/  
v. Ge), sculler (Ge, Fr, It), seed, seeding, serve (v. Ge, Fr, Sp, It/  
n. Sp, It), server (Ge, Fr, Sp, It), shoot (Fr, Sp), short track (Ge),  
showdance, sideback, single(s) (Ge, Fr, Sp, It), sinker (Ge), sit-up  
(Ge), six-days (Ge, It), skate (n. Sp, It/ v. Ge), skateboard (Ge, Fr,  
Sp, It), skater (Ge), skating (Ge, Fr, Sp, It), skeet (Ge, Fr, Sp, It),  
skeleton (Ge, It), ski-bob (Ge, Sp, It), skiff (Ge, Fr, Sp, It), skin  
diving, skip (Ge), ski-pass (Ge, It), skipper (Ge, Fr, Sp, It), ski  
stopper (Ge, It), slam (Ge, Fr, Sp, It), slice (Ge, Fr, Sp, It), slugger,

smash (v./n. Fr, Sp, It), snooker (Ge, Sp, It), snowboard (Ge, Fr,  
Sp, It), snowboarding (Ge), softball (Ge, Sp, It), sparring (Ge),  
sparring partner (Ge, Fr, Sp, It), speaker (Fr, Sp, It), speedway  
(Ge, Sp, It), spikes (Ge), spin (Ge, Fr, Sp, It), sponsor (n. Ge, Fr,  
Sp, It), sponsoring (Ge, Fr, Sp, It), sport (Ge, Fr, Sp, It), sport-  
sman (Ge, Fr, Sp, It), sportswear (Ge, Fr, Sp, It), sprint (Ge), squ-  
ash (Ge, Fr, Sp, It), starting block (Ge, Fr, It), starting gate (Fr),  
stayer (Ge, It), steeple (Fr), steeplechase (Ge, Fr, Sp, It), steepler  
(Ge), step (Ge, Sp), stepper (Ge, Fr), stick (Ge, Fr, Sp, It), stock  
car (Ge, Fr, It), stop-and-go (Ge, Sp, It), stopper (Ge, Fr, Sp, It),  
stopping, straddle (Ge), streetball (Ge, Fr, Sp), stretching (Ge, Fr,  
Sp, It), strike (n. It), striker, stroke (oar), sudden death (Ge, Fr, It),  
sulky (Ge, Fr, It), super-G (Ge, Fr, It), supporter (Fr, Sp), surf (Ge,  
Fr, Sp, It), surfboard (Ge, Fr, Sp, It), surfer (Ge, Fr, Sp, It), surfing  
(Ge, Fr, Sp, It), surf-riding (Ge), survival (Ge, It), sweeper (Ge),  
sweepstake (Ge, Fr, It), swimming pool (Ge)

## Technology/ Science:

scale, scan (v. Ge, Fr, Sp, It/ n. It), scanner (Ge, Fr, Sp, It),  
scramble, scrambler (It), scrap, scrolling (Ge), scrubber (Ge, Fr),



search, self-actor/-ing (Ge, Fr, It), self-inductance (Fr, Sp, It), self-induction (Fr, Sp, It), server (Ge, Fr, Sp, It), set-up (Ge, It), shaping (Ge), shareware (Ge, Fr, Sp, It), shift (It), shovel, shredder (Ge), shunt (Ge, Fr, Sp, It), skimmer (Ge, Sp, It), skin effect (Ge, Fr), skylab (Ge, Sp, It), sleeper (Ge), sleep timer (Ge), slotting machine, smart card (Ge, Fr), software (Ge, Fr, Sp, It), software house (It), soft white (It), sonar (Ge, Fr, Sp, It), sorter (Ge), sound card (Ge, Fr, It), space lab (Ge, Fr, Sp, It), space shuttle (Ge, Fr, Sp, It), speakerphone (It), spinning (It), spoiler (Ge, Fr, Sp, It), spotlight (Ge, It), spreadsheet (Ge, Fr, It), spring (It), sprinkler (Ge, Fr, Sp, It), standby (Ge, Sp, It), starter (Ge, Fr, Sp), stoker (Fr), stokes (Ge, Fr), stopwatch (Ge), streamer (Ge, Fr, It), stripping (Fr, Sp), surf (Ge, Sp, It), sweep, switch (Ge, Fr), synthesizer (Ge, Fr, Sp, It)

#### Traffic:

scenic railway, scooter (Ge, Fr, Sp, It), sedan (Sp), semi-trailer (Fr), shelterdecker (Fr), short cut (Ge), shuttle (Ge, Fr, Sp, It), shuttletanker, sidecar (Ge, Fr, Sp, It), sleeping car (Ge, Fr, Sp, It), sloop (Ge, Fr, Sp, It), snowmobile (Ge, Sp, It), speedboat (Ge),

spider (Ge, Fr, It), SS (steamboat) (It), stationcar, station-wagon (Sp, It), steamer (Ge, Fr, Sp, It), steamship, subway (Ge, Fr)

#### Others:

safe, safety first (Ge), salvationist (It), sample (n. Ge/ v. Ge, Sp), sampling (Ge, Fr, Sp, It), Scientology (Ge, Fr, Sp, It), Scotch (tape) (Fr, Sp, It), scrapbook (Fr), scraper (Fr, Sp, It), scribble, scrub (Ge, Fr, It), SDI (Ge, Sp, It), second-hand (Ge, Fr, Sp, It), seiner, seizing, self-fulfilling prophecy (Ge), self-made (man) (Ge, Fr, Sp, It), sense, service (Ge, Fr, Sp, It), set (Ge, Fr, Sp, It), settle (Ge), settled (Ge), settlement (Ge), settler (Ge), shabby (Ge), shackle (n. Ge), shampoo (Ge, Fr, Sp, It), shark, sherardize (Fr), shilling (Ge, Fr, Sp, It), shingle (Fr), shiver, shop (v. Ge, It), shopper (Ge), showdown (Ge, It), show-off, shrink (Ge), sidekick, sigh (It), sill (Fr), silver plate (It), simpleton, single (Ge, It), single out, singleton (Ge, Fr, It), sir (Ge, Fr, Sp, It), sitting duck, size (n. Sp), skeg (It), sketch (Ge, Fr, Sp, It), skip (Ge, Fr, Sp, It), skylight (Ge, It), skyline (Ge, Sp), slab (Fr, Sp), slabbing (Fr), slack, sleazy, slip (n. Ge, Fr), slop (It), slop-chest, slot (Ge, Sp), slow, slurry (Fr), smart (Ge, Fr, Sp, It), smartness (Ge), soft (Ge, It), soft power

(Ge), softy (Ge), sonnyboy (Ge, It), sophisticated (Ge, Fr, Sp, It),  
 sorry, space, spinnaker (Ge, Fr, Sp, It), spiritual (Ge, Sp, It),  
 splash (It), splice (v. Ge/ n. Ge, It), splicing (Ge, It), split (Ge),  
 spot, spray (v. Ge), square (n. Fr, It), squaw (Ge, Fr, It), squeeze ,  
 (at) stake, standard (Ge, Fr, Sp, It), standby (Ge, Fr, Sp, It), stan-  
 ding ovation (Ge, Fr), start (v. Ge/ n. Ge, Fr, Sp, It), steady,  
 steam, stencil (Fr, Sp), sticker (Ge, Fr), stop (v. Ge, Fr, It/ n. Ge,  
 Fr, Sp, It), stopover (Ge, Fr), stopper (Ge, Fr, Sp, It), straight (Ge),  
 streaker (Ge, Fr, Sp, It), streaking (Sp, It), streamline (Ge), strip  
 (n. Ge, Fr, It), stuck, stuff, surprise party (Fr), sweet (Ge)

## U

Architecture: —

Business/ Profession:

underdog (Ge)

Communication:

understatement (Ge, It)

Drugs:

user (Ge, Fr)

Fashion:

ulster (Ge, Fr, Sp, It), unisex (Ge, Fr, Sp, It), used (Ge)

Food: —

Holiday/ Freetime: —

Law/ Crime: —

Media: —

Medicine/ Health: —

Moods/ Feelings: —

Music: —

Nature: —

Sex: —

Society/ Politics:

Uncle Sam (Ge, Fr, Sp, It), undercover (Ge), upper class (Ge, Sp, It), upper ten (Ge)

Sports:

umpire (Ge), under- (It), undercut (It), underdog (Ge), uppercut (Ge, Fr, Sp, It)

Technology/ Science:

UFO (Ge, Fr, Sp, It), u(ltra)p(ast)e(urization) (Sp, It), update (Ge), user (Ge, Fr)

Traffic: —

Others:

ullage, underground (Gr, Fr, Sp, It), unfair (Ge), unit, up to date (Ge), used (Ge)

## V

Architecture: —

Business/ Profession:

visiting professor (Ge, Fr, Sp, It)

Communication: —

Drugs: —

Fashion: —

Food: —

Holiday/ Freetime: —

Law/ Crime: —

Media:

videoclip (Ge, Fr, Sp, It), VIP (Ge, Fr, Sp, It)

Medicine/ Health: —

Moods/ Feelings: —

Music: —

Nature: —

Sex:

vamp (Ge, Fr, Sp, It)

Society/ Politics:

VAT (value added tax) (Fr, Sp, It), verdict (Ge, Fr, Sp, It)

Sports:

volley (Ge, Fr, Sp, It), volleyball (Ge, Fr, Sp, It)

Technology/ Science:

VHS (video home system) (Ge, Fr, Sp, It), video art (Ge, It), video game (Fr, It), video recorder (Ge, Sp, It), videotape (Ge, Fr, Sp, It), videotex(t) (Ge, Fr, Sp, It), voice recorder (Ge), volume (Ge, Sp, It)

Traffic:

van (Ge, Fr, It), Vauxhall (railway station)

Others:

voucher (Ge, Fr, Sp, It), VSOP (very special old pale) (Ge, It)